

VON SÜNDENSCHULDEN

H. Шибких
Deutsch: D. Bez

Под бременем грехом иду

A. Гапонюк

Con dolore

Solo T. *mp* Cm Dm⁷⁻⁵ Cm Eb G⁷ D

1. Von Sün - den - schul - den schwer ge - drückt geh ich zum
2. Die Pfei - le drohn, der Bö - se tobt; bin ich ge -
3. An sei - nem Kreu - ze ste - he ich de - mü - tig

3 Cm Cm B A° Cm G Fm⁷

Kreu - ze. Dass du, mein Je - sus, mir ver - gibst, schenkst mir die
blie - ben. Und das Ge - wis - sen klopft und ruft: „Wer gibt mir
ei - fernd: „Ver - gib und schenk mir vä - ter - lich end - lich die

6 G⁷ *mf* Fm⁷ Cm Eb Dm⁷⁻⁵ Cm Ab Cm G

Freu - de. Ein star-ker Druck von Scham und Schmerz plagt mei - ne See - le.
Frie - den?“ Die Wel-ten - lich - ter wol - len mich zu - rück nur zie - hen.
Frei - heit. Er - leuch-te himm-lisch mei - nen Weg und ge - be Freu - de.

9 Fm Ab *mp* *cresc.* Cm G F[#] G⁷ *f*

Ich heb den Blick nicht him - mel - wärts, spü - re nur Käl - te.
O nein, ich wer - de hier doch nicht selbst mich be - schie - ßen!
Ich will in dei - ner Hei - mat sein! Schenk es mir heu - te!“

12 Cm *p* Fm⁷ Fm⁶ als B Glück H° zum Cm Le - ben. *mf*

Er-gie-ße Bal - sam, der mich heilt als Glück, als Glück zum Le - ben. Den
als Glück zum Le - ben. *mf*
als Glück, als Glück zum Le - ben.

16 Gm⁷ *cresc.* Ab C⁷ Fm *f* Dm⁷⁻⁵ H° G⁷ Cm

Tau der Gna - de je - der - zeit kannst du nur ge - ben.